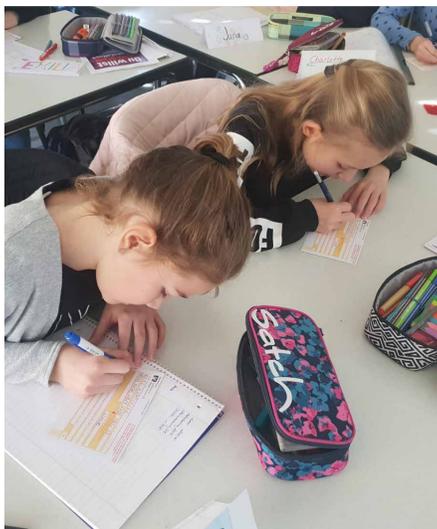


# GYMNASIUM MARIA KÖNIGIN LENNESTADT

Wie lebt und wirtschaftet man nachhaltig? Dieser Frage wird am Gymnasium Maria Königin in Lennestadt in verschiedenen Projekten und Kooperationen nachgegangen. Denn die Schülerinnen und Schüler sollen dort zur „Fülle des Lebens“ wachsen, heißt es im Schulprogramm. Sei es bei einer „Recycling-Aktion von Aluminium“ oder bei einer längerfristigen Infoveranstaltung rund um den Umgang mit Geld. Schulische Angebote zu Umweltschutz, Gesundheit oder Verbraucherrechte geben den Kindern und Jugendlichen neue Perspektiven, um die Gesellschaft sinnvoll zu gestalten und dabei auch an morgen zu denken.



**Verbraucherschule**  
**Silber 2019/2020**



„Die Auszeichnung zur ‚Verbraucherschule‘ zeigt sehr schön, dass gesellschaftlich wichtige Themen wie der Verbraucherschutz nicht die Aufgabe eines Faches sein können, sondern nur durch fächerübergreifendes und gemeinschaftliches Arbeiten vermittelt werden können. Dieser Preis ist für uns ein weiterer Ansporn, Themen rund um den Verbraucherschutz auch in Zukunft noch stärker aufzugreifen.“

Jan Fabian Borys  
Schulleiter



„Durch die fortschreitende Digitalisierung wachsen auch die Fragen und Probleme im Umgang mit Smartphones, Social Media, Datenschutz, etc. Um unseren Mitschülern an unserer Schule in diesem Gebiet spezifische Fragen zu beantworten oder auch Probleme zu lösen, stehen wir, die Medienscouts, immer als Ansprechpartner oder auch in spezifischen Workshops – insbesondere für die Schüler der Klassen 5 und 6 – zur Verfügung.“

Julian Pfeil  
Medienscout und Schüler der Jahrgangsstufe 12

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages